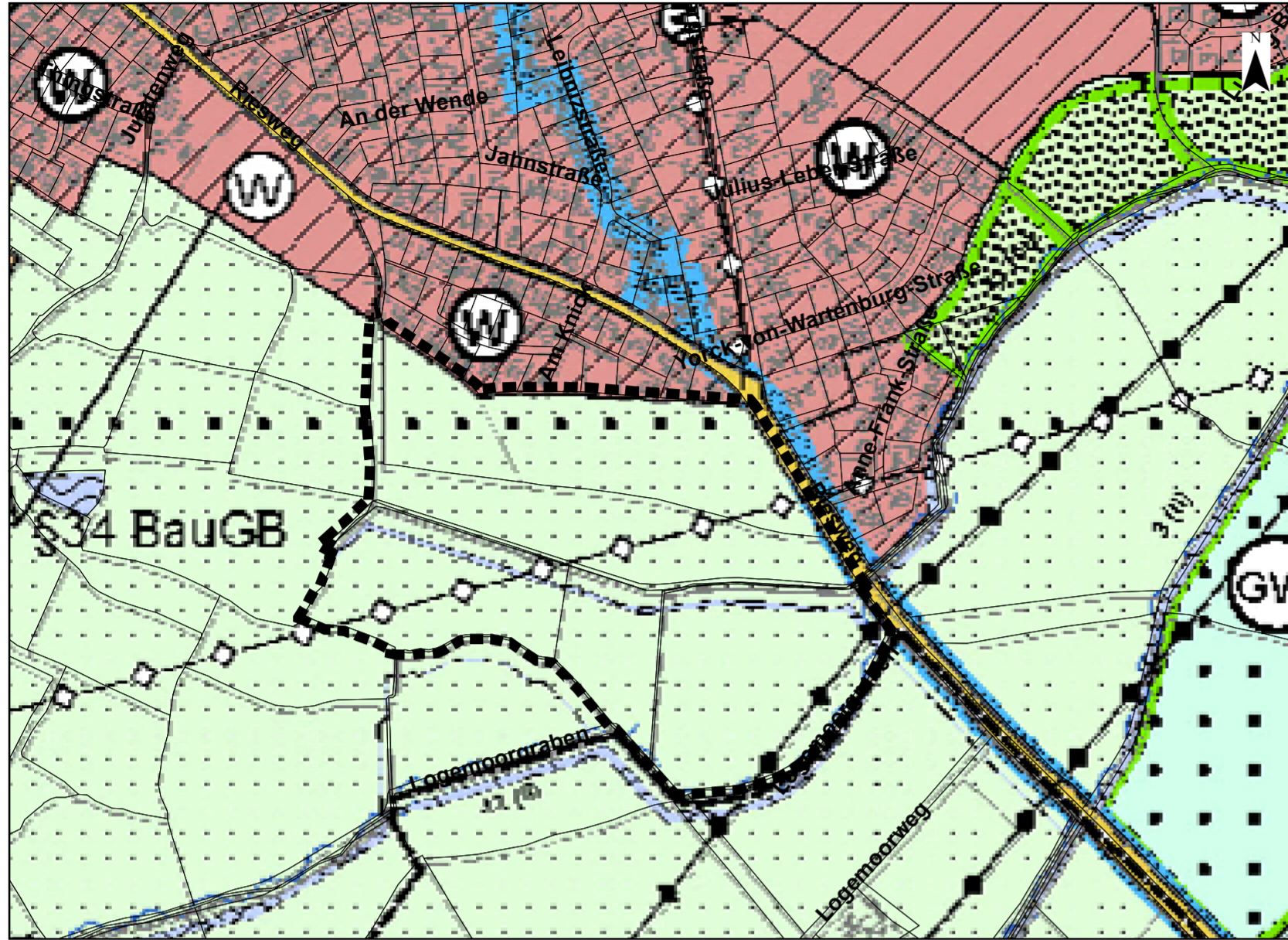
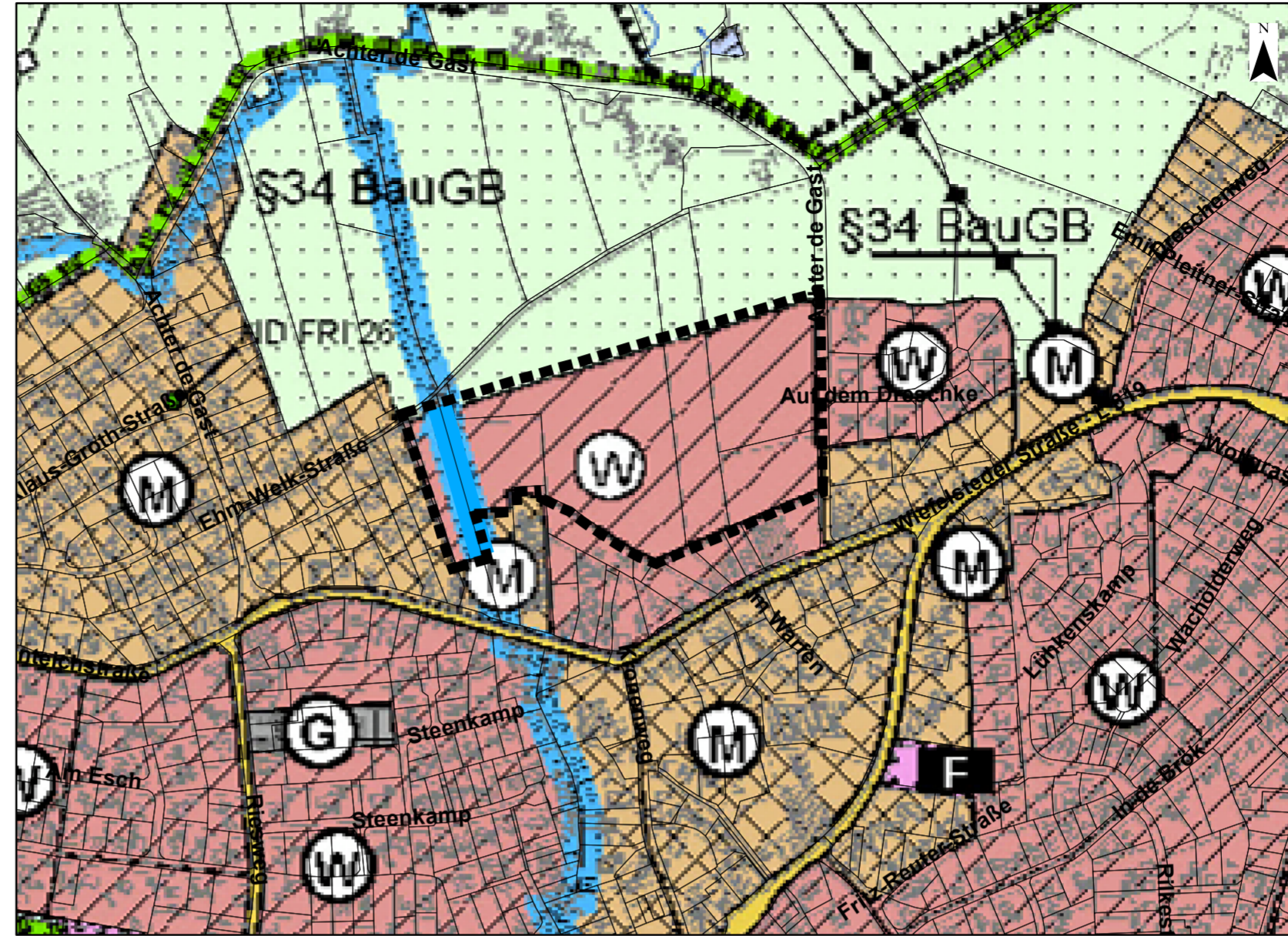


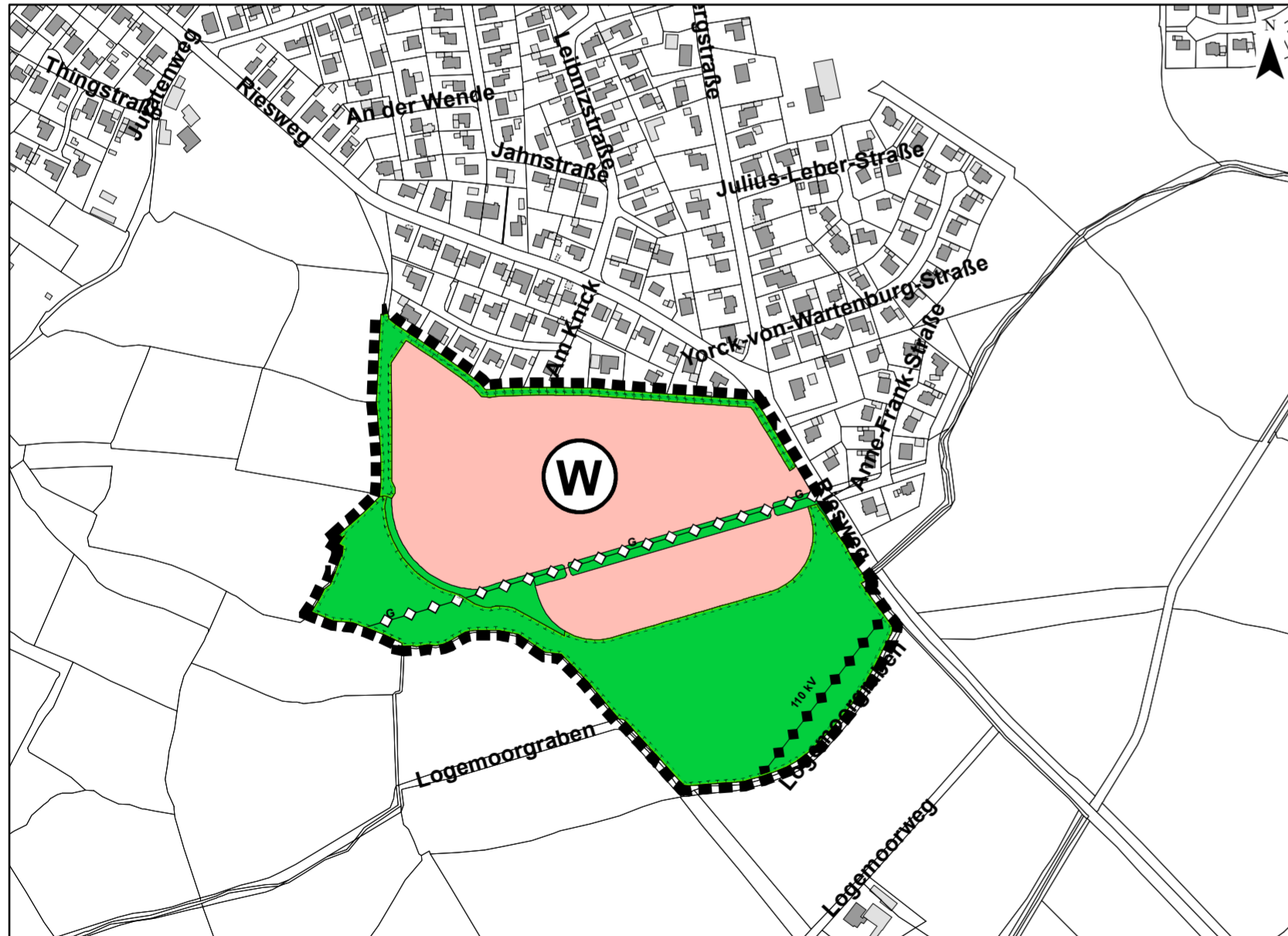
Vormalige Darstellung Flächennutzungsplan - Teilbereich 1



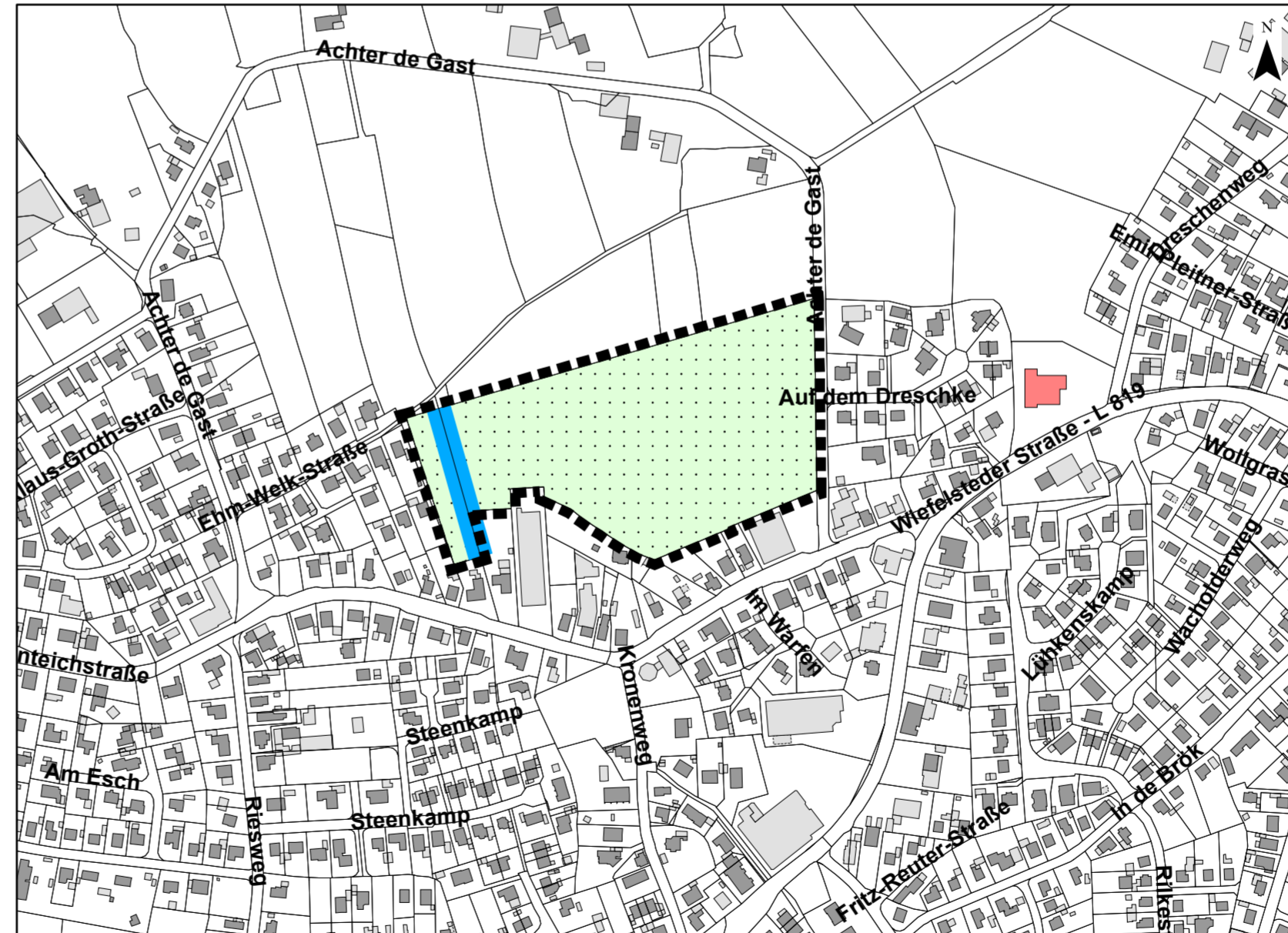
Vormalige Darstellung Flächennutzungsplan - Teilbereich 2



54. Änderung des Flächennutzungsplanes - Teilbereich 1



54. Änderung des Flächennutzungsplanes - Teilbereich 2



Planzeichenerklärung (für die Darstellung im Änderungsbereich)

- Änderungsbereiche
- Wohnbaufläche
- öffentliche Grünfläche
- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
- Fläche für die Landwirtschaft
- Trinkwasserschutzgebiet (Zonen III A und III B)
- Gasleitung
- 110 kV-Leitung

Hinweis Bodenfunde

Sollten bei den geplanten Bau- und Erdarbeiten ur- oder frühgeschichtliche Bodenfunde (das können u.a. sein: Tongefäßscherben, Holzkohleansammlungen, Schlacken sowie auffällige Bodenverfärbungen und Steinkonzentrationen, auch geringe Spuren solcher Funde) gemacht werden, sind diese gemäß § 14 Abs. 1 des Nds. Denkmalschutzgesetzes (NDSchG) meldepflichtig und müssen dem Niedersächsischen Landesamt für Denkmalpflege - Archäologische Denkmalpflege -, Ofener Str. 15, 26121 Oldenburg, Tel. 0441/205766-15, oder der Stadt Varel als untere Denkmalschutzbehörde gemeldet werden. Meldepflichtig ist der Finder, der Leiter der Arbeiten oder der Unternehmer. Bodenfunde und Fundstellen sind nach § 14 Abs. 2 des NDSchG bis zum Ablauf von 4 Werktagen nach der Anzeige unverändert zu lassen bzw. für ihren Schutz ist Sorge zu tragen, wenn nicht die Denkmalschutzbehörde vorher die Fortsetzung der Arbeit gestattet.

Präambel
Aufgrund des § 1 (3) des Baugesetzbuches (BauGB) i.V.m. § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Stadt Varel in seiner Sitzung am _____ diese 54. Flächennutzungsplanänderung bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung beschlossen.

Varel, den _____
Bürgermeister _____

Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluss
Der VA der Stadt Varel hat in seiner Sitzung am _____ die Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde gem. § 2 (1) BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Varel, den _____
Bürgermeister _____

Öffentliche Auslegung

Der VA der Stadt Varel hat in seiner Sitzung am _____ dem Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB / § 4 a (3), Satz 1 i.V.m. § 3 (2) BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am _____ ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung und der Begründung haben vom _____ bis _____ gem. § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegen.

Varel, den _____
Bürgermeister _____

Feststellungsbeschluss

Der Rat der Stadt Varel hat nach Prüfung der Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB die Änderung des Flächennutzungsplanes nebst Begründung in seiner Sitzung am _____ beschlossen.

Varel, den _____
Bürgermeister _____

Genehmigung

Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist mit Verfügung/ _____ vom heutigen Tage unter Auflagen/ mit Maßgaben/ Ausnahme der durch _____ kenntlich gemachten Teile gem. § 6 BauGB am _____ genehmigt.

Landkreis Friesland

Inkrafttreten

Die Erteilung der Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung ist gem. § 6 (5) BauGB im elektronischen Amtsblatt bekanntgemacht worden. Die 54. Flächennutzungsplanänderung ist damit am _____ wirksam geworden.

Varel, den _____
Bürgermeister _____

Verletzung von Vorschriften

Innerhalb eines Jahres nach Wirksamwerden der Flächennutzungsplanänderung ist die Verletzung von Vorschriften beim Zustandekommen der Flächennutzungsplanänderung nicht geltend gemacht worden.

Varel, den _____
Bürgermeister _____

Planverfasser

Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanänderung wurde ausgearbeitet von der Stadt Varel, Zum Jadebusen 20, 26316 Varel.

Planunterlagen

Kartengrundlage: Amtliche Karte 1 : 10.000
Maßstab 1 : 5.000
Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung

© 2022

Landesamt für Geoinformation und Landvermessung Niedersachsen
Regionaldirektion Aurich

Stadt Varel
54. Änderung des
Flächennutzungsplanes
Fassung für den
Feststellungsbeschluss

Stand 13.11.2024